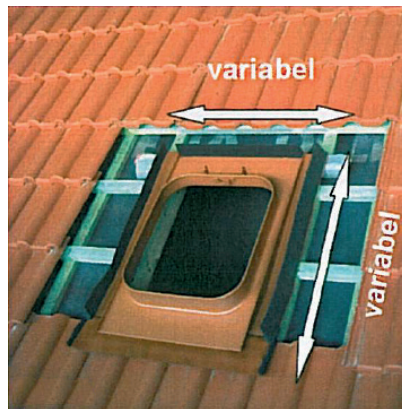


1 Allgemeine Hinweise vor dem Einbau

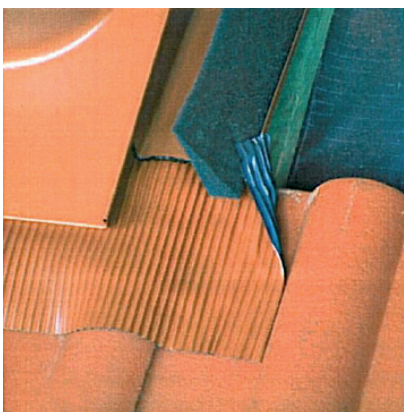
Vor dem Einbau ist der Fensterflügel auszuhängen. Grundsätzlich sind für nachfolgend nicht näher beschriebene Arbeiten, wie z.B. Anschlüsse der Zusatzmaßnahmen oder Dachsteine am Fenster, die zum Zeitpunkt des Einbaus gültigen Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks zu beachten und am Bau umzusetzen.

2 Fenstereinbau



Durch Auflegen und Ausrichten des Dachfensterrahmens auf der vorhandenen Traglattung den genauen Einbauort festlegen. Dabei bitte auch das Deckmaterial beachten, um unnötige Pfannenschnitte zu vermeiden. An Fensterrahmeninnenseite auf der Traglatte den Ausschnitt der Traglatte kennzeichnen. Den Rahmen zwischenlagern, den Ausschnitt tätigen, die Zusatzmaßnahme (z.B. Unterdeckbahn) öffnen und gegebenenfalls seitliche Stützplatten montieren.

Fixierung des Fensterrahmens mittels der Befestigungsbänder an den Traglatten. Zum Schluss werden die zwei innenliegenden Bänder an der unteren Traglatte befestigt. Es kann die Anformung der plissierten Bleischürze an die vorhandene Dachsteindeckung erfolgen.



Umlegen der rechten und linken Schürzenenden zur regensicheren Ausführung des Anschlusses.



Seitliche Anschlüsse mit dem Material der vorhandenen Dachsteine durchführen. Anschlusssteine zusätzlich gegen Windsog sichern (z.B.: Schrauben durch Schraubloch der Mittelwulst oder Sturmklammer benutzen).



Beim Eindecken der seitlichen Anschlüsse am Dachsteinkopf den Schaumstreifen einschneiden, damit die Zwischenräume geschlossen und damit regensicher bleiben.

Abschließend Fensterflügel wieder einhängen und verschließen (sichern in Arretierung)